

Ein paar völlig subjektiv ausgewählte Online Quellen zum Eigenstudium

[conrad \(mevis.de\)](https://conrad.mevis.de) mit **Uni Rad – der offiziellen Lernplattform der deutschen Röntgengesellschaft** Entwickelt für die Lehre während einer Pandemie, seit dem weiter gewachsen. Zur Verfügung gestellt für die Leipziger Studierenden. Interaktiv und (hoffentlich) modern. Siehe extra Anleitung.

<https://viewer.medsurf.se.iml.unibe.ch/>

Elearning Modul zur diagnostischen (Röntgen) Radiologie (Uni Bern), viele Fälle, Layout kürzlich aktualisiert

<https://radiologyassistant.nl/>

Sehr schön gemachtes Kompendium der *Radiology Society of the Netherlands* – Tipp zum Starten für Studierende: „Liver masses“ und „Brain anatomy“. Zielgruppe: ab PJ (Radiologie, Neurochirurgie etc)

<http://www.headneckbrainspine.com/Cases.php>

Fälle zu Kopf und Hals. Eher für besonders Interessierte. Teils schwierig. Mit Anatomie Sektion.

<http://www.einstein.yu.edu/labs/michael-lipton/education-training/introducing-mri/>

Sehr guter MR-Kurs, teils auch für Studierende geeignet. Eher für Physik-Begeisterte.

Weiteres

Zeitschrift Radiographics

Traditionell mit die beste Quelle für fundierte Radiologiekenntnisse. Allerdings nicht immer einfach zu lesen. Besonders gute Artikel zu „Fundamentals of Diagnostic Error in Imaging“ oder „How to create a great report“

Zeitschrift Die Radiologie (früher „Der Radiologe“)

Über Unibibliothek freier Zugang. Empfehlung: **Table of content Alert** – Abo um auf dem Laufenden zu bleiben

<https://radiopaedia.org/>

Das radiologische Wiki

<https://learn.nlm.nih.gov/documentation/training-packets/T0042010P>

NCBI Anleitung zur Literaturrecherche, Tipp: Mesh benutzen

<https://www.auntminnie.com/>

Beliebte Radiologie News Seite mit Fällen etc. Tipp: Case of the day (auch in social media).